



Neue Dachziegel für das Knusperhaus (von rechts): Schulleiterin Heike Conrads, Bäckermeister Michael Hoffmann, Dachdeckermeister Maik Winterhoff und die Vorsitzende des Fördervereins, Rita Euhus, mit der Lebkuchen-Dachpfanne.

Foto: meh

● HANDWERKER SORGEN FÜR NEUES DACH UND SPENDEN FÜR GRUNDSCHULE

Neue Dachziegel für das Knusperhäuschen in Müden

meh **Müden.** Im Garten des Cafés der Bäckerei Hoffmann in Müden steht seit vielen Jahren eine Art Knusperhaus. Hier können sich gestresste Mitarbeiter der Bäckerei zurückziehen oder die Kinder nehmen dieses Haus in Beschlag, während es sich die Eltern bei Kaffee und Kuchen gut schmecken lassen. Das Dach dieses kleinen Knusperhauses ließ jedoch inzwischen die Blicke in den Himmel zu und war undicht. Da kamen einige Handwerker auf eine gute Idee: das Häuschen wieder abzudichten und mit neuen Pfannen zu versehen. Der First musste neu gestaltet und das Dach mit 288 neuen Dachziegeln versehen sowie der Ortgang erneuert werden.

Die Dachziegel kamen von der Firma Meyer-Holsen und waren glasiert und in vielen verschiedenen Farben ausgeführt. Die

Firma Friedrich Stelter Bedachungen aus Müden hat dann die Umbaumaßnahmen in Angriff genommen und gerade noch vor Weihnachten fertiggestellt. Eigentlich hat ja ein Knusperhaus keine Dachziegel aus Ton, sondern aus Lebkuchen. Jedoch ist dann eine Wetterbeständigkeit nicht gegeben. Für jeden verbauten Ziegel wurden von den Handwerkern zwei Euro gespendet, und der Dachziegelhersteller verzichtete ganz auf die Bezahlung der glasierten bunten Ziegel.

Schüler der Grundschule am Heidesee hatten nun die Aufgabe, unter den Augen des Dachdeckermeisters Maik Winterhoff die letzten Ziegel einzusetzen. In einem feierlichen Akt wurde das neue Dach anschließend seiner Bestimmung übergeben. Dazu waren insgesamt rund 50 Kinder mit ihren Lehrerinnen in Hoffmanns Garten gekommen.

Mit von der Partie war auch die Vorsitzende der „Freunde der Grundschule“, Rita Euhus, die gleich noch ein Waffeleisen mitgebracht hatte und Waffeln am Stiel backte.

Bäckermeister Michael Hoffmann hatte die Kinder und Lehrerinnen willkommen geheißen. Diese eröffneten mit dem Lied „In der Weihnachtsbäckerei“ einen musikalischen Reigen. Maik Winterhoff erläuterte, wie das Dach wieder in Schuss gebracht worden war und bedankte sich bei den fleißigen Helfern und dem Dachziegellieferanten. Alle Firmen spendeten ihren Aufwand und überreichten den „Freunden der Grundschule“ die ansehnliche Summe in Höhe von 576 Euro. Rita Euhus nahm vom Bäckermeister die symbolische Dachpfanne aus Lebkuchen in Empfang und die Kinder bedankten sich mit weiteren Liedern.